

FACHTAG

MedienMosaik

VIELFALT, VERANTWORTUNG, HERAUSFORDERUNG UND ZUKUNFT DIGITALER MEDIEN



Anmeldung unter:



03. Dezember 2025
09.00 - 15.30 Uhr



Sängerstadt-Gymnasium
Straße der Jugend 3
03238 Finsterwalde

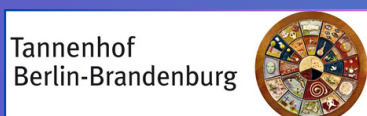


preiswertes Imbissangebot
vor Ort



! Anmeldeschluss: 05.11.2025 !

veranstaltet von der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft des
Landkreis Elbe-Elster



Programm



09:00 Uhr **Begrüßung**

09:15 Uhr **Digitale Bildung geht uns alle an!**

Prof. Dr. iur. Thomas-Gabriel Rüdiger, MA
Leiter des Instituts für Cyberkriminologie an der Hochschule der Polizei des Landes Brandenburg

10:30 Uhr **Digitale Kompetenzen: Navigieren im Zeitalter von KI**

Tobias Falke - Dipl. Sozialpädagoge (FH), Medienwissenschaftler (M.A.),
Medienpädagoge am Institut für Soziale Arbeit der BTU Cottbus-Senftenberg

11:30 Uhr **PAUSE**

12:30 Uhr **Workshops**

Teilnahme nur nach erfolgter Anmeldung möglich! Die Teilnehmerzahl pro WS ist auf 25 begrenzt!

WS 1: Gefangen im Netz! - Wenn der Bildschirm das Kommando übernimmt

René Schöne - Fachstelle Medienpädagogik, Kreisjugendring Elbe-Elster e. V.

WS 2: Präventionsstrategien im (Cyber-)Mobbing-Fall

Tobias Falke - Dipl. Sozialpädagoge (FH), Medienwissenschaftler (M.A.),
Medienpädagoge am Institut für Soziale Arbeit der BTU Cottbus-Senftenberg

WS 3: Alles was Recht ist - Digitale Welt im Jugendstrafverfahren

Heike Walter - Jugendgerichtshilfe Landkreis Elbe-Elster,
Melanie Thiere - Kriminaloberkommissarin, Polizeiinspektion Elbe-Elster

WS 4: KI im Klassenzimmer - Chance oder Risiko?

Rico Gogolin - Sozial- und Arbeitspädagoge (B.A.), Medienpädagoge

WS 5: KI "K.O. oder I.O."

Guido Schieritz - Sozialarbeiter / Jugendkoordinator der Stadt Bad Liebenwerda

14:30 Uhr **Auswertung der Workshops**

15:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Inhaltliche Erläuterungen zu den Workshops

WS 1: “Gefangen im Netz! - Wenn der Bildschirm das Kommando übernimmt”

Digitale Medien sind aus dem Alltag junger Menschen nicht mehr wegzudenken – und das ist per se nichts Schlechtes. Doch was, wenn aus Nutzung Abhängigkeit wird? Wenn Social Media, Games und Streaming nicht mehr nur Freizeitgestaltung sind, sondern zur psychischen Belastung werden?

In diesem Workshop werfen wir gemeinsam einen Blick auf Ursachen, Dynamiken und Warnsignale exzessiver Mediennutzung bei Kindern und Jugendlichen. Anhand aktueller Zahlen und Praxisbeispiele diskutieren wir, wie problematische Verhaltensmuster entstehen – und was Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit konkret tun können.

WS 2: “Präventionsstrategien im (Cyber-)Mobbing-Fall”

Cybermobbing ist eine zunehmende Herausforderung in der digitalen Welt unserer Schülerinnen und Schüler. Dieser Workshop soll Sie als Fachkraft dabei unterstützen, Formen von Cybermobbing zu erkennen und sowie Präventionsprogramme vorzustellen.

Im Rahmen des Workshops werden konkrete Handlungsansätze, um Cybermobbing proaktiv zu begegnen und ein sicheres Lernumfeld zu fördern, thematisiert.

WS 3: “Alles was Recht ist - Digitale Welt im Jugendstrafverfahren”

Wer bin ich, was bin ich, Du kannst mir gar nichts!!!

Googeln, Zocken, Suchten. Noch mehr Klicks, noch mehr Likes. Immer Up to date. Eine ständige Nutzung dieser Medien trägt dazu bei, dass die Wahrscheinlichkeit steigt, online viktimisiert oder selbst delinquent zu werden. Die Anonymität im Netz suggeriert Sicherheit und bietet gleichwohl Raum für neue Kriminalitätsfelder oder macht Kriminalität schlichtweg sichtbar.

Gemeinsam diskutieren über die Rolle sozialer Medien bei Jugendkriminalität und über die Fragen: Was ist eigentlich strafbar in Social Media und verstärken soziale Medien die Jugendgewalt?

WS 4: “KI im Klassenzimmer - Chance oder Risiko?”

Künstliche Intelligenz eröffnet Schulen völlig neue Möglichkeiten, Lernprozesse individuell zu gestalten und kreative Projekte gemeinsam mit Schüler:innen umzusetzen. Im Vortrag werden praxisnahe Ansätze gezeigt, wie KI sinnvoll in den Unterricht oder in AGs wie einer Digitalwerkstatt eingebunden werden kann. Gleichzeitig werden Chancen und Grenzen beleuchtet: von der Unterstützung beim Lernen bis hin zu Fragen nach Datenschutz und kritischem Denken. Ziel ist es, Lehrkräften und Lernenden einen reflektierten Umgang mit KI an die Hand zu geben.

WS 5: KI “K.O. oder I.O.”

KI ist in aller Munde. Verteufelt und gefeiert gleichermaßen. Viele nutzen sie intuitiv oder gar unbewusst. In diesem Workshop wollen wir ins Gespräch kommen, was KI zurzeit kann, wie sehen die Vor- und Nachteile von KI basierten Anwendungen aus und welche können im beruflichen Kontext oder im Alltag genutzt werden.